



Antrag der Fraktionen der FDP

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Ingrid Zimmermann
Rathaus
Wilhelm-Leuschner-Str. 75
64347 Griesheim Datum: 11.06.2021

Antrag
Rauchverbot auf Griesheimer Spielplätzen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,
bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Stadtverordneten-Versammlung,

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Auf den Griesheimer Spielplätzen wird ein Rauchverbot erlassen.

Der Magistrat wird beauftragt,
eine entsprechende Satzung zu erstellen. Inhaltlich soll Rauchverbot durch Schilder an den Eingängen
kenntlich gemacht werden, es soll ein Bußgeld bei Nichtbeachtung festgelegt werden.

Begründung:

Zigarettenkippen auf Spielplätzen stellen neben der Gefahr für die Umwelt auch eine ernste Gefahr
für (Klein)-Kinder dar. Die Zigarettenkippen liegen stellenweise direkt an Sandkästen, achtlos
weggeworfen. Eine verschluckte Zigarettenkippe reicht aus um ein Kleinkind lebensgefährlich zu
vergiften.

Insbesondere das in der Kippe enthaltene restliche Nikotin ist wasserlöslich und somit leicht
aufnehmbar für den Organismus! Zudem verschandelt es die Umgebung, wenn überall auf dem
Boden Zigarettenkippen liegen.

Rauchverbot auf Spielplätzen ist zudem in einigen Bundesländern (Bayern, Brandenburg, Saarland,
Bremen und NRW) im Nichtraucherschutzgesetz geregelt. Einige Gemeinden und Städte haben auch
das Rauchverbot durchgesetzt.

Es geht uns nicht darum Raucher und Raucherinnen zu diskriminieren, allerdings sind gerade
Spielplätze sensible Bereiche in denen auf das Rauchen verzichtet werden sollte.

Ein absolutes Rauchverbot auf Schulgeländen ist in Hessen schon lange gesetzlich geregelt. Mit dem Rauchverbot auf Spielplätzen wird unserer Meinung nach der Nichtraucherschutz sinnvoll ergänzt und gerade die kleinsten und jüngsten in der Gesellschaft vor Gefahren des (passiven) Tabakkonsums geschützt.

Dr. Angelika Nake

(FDP-Fraktion)